

	Inhalt	zeitlicher Rahmen
Beschreibung	Den SchülerInnen soll verdeutlicht werden, was Nachhaltigkeit bedeutet, welche Aspekte dazu gehören und welche Möglichkeiten es gibt, auch im Alltag nachhaltig zu handeln. Dies kann im Rahmen des Unterrichts mithilfe verschiedenster Projekte oder Stationen verwirklicht werden.	
Ziel	Die SchülerInnen entwickeln ein Bewusstsein für nachhaltiges Handeln und erkennen die Bedeutung desselben in der heutigen Zeit	
Vorschläge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erklärung und Definition des Begriffs Nachhaltigkeit → mehr Informationen unter Nachhaltig essen – Wie geht das? - <a href="https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/essen-und-trinken/nachhaltig-essen/">https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/essen-und-trinken/nachhaltig-essen/</a></li> <li>• Gestaltung einer Ideensammlung mit den SchülerInnen zum Thema „Ein bisschen nachhaltig kann jeder! – Tipps für den Alltag“ → mehr Informationen unter Ein bisschen nachhaltig kann jeder! - <a href="https://www.landwirtschaft-bw.info/pb/MLR.Ernaehrung,Lde/Startseite/Nachhaltigkeit/Ein+bis-schen+nachhaltig+kann+jeder">https://www.landwirtschaft-bw.info/pb/MLR.Ernaehrung,Lde/Startseite/Nachhaltigkeit/Ein+bis-schen+nachhaltig+kann+jeder</a></li> <li>• Video für den Unterricht „Was hat mein Essen mit dem Klima zu tun?“ auf <a href="https://www.aid.de/inhalt/essen-und-klimaschutz-2335.html">https://www.aid.de/inhalt/essen-und-klimaschutz-2335.html</a></li> <li>• Auch Themen wie Lebensmittelverschwendung oder der CO2-Fußabdruck können besprochen werden</li> <li>• Vorteile des nachhaltigen Handelns am Beispiel des saisonalen und regionalen Einkaufs: Die SchülerInnen bringen Angebotsblätter der Einkaufsstätte ihrer Wahl mit in den Unterricht und suchen gemeinsam darin nach saisonalen Angeboten. Es sollte besprochen werden, was für Vorteile es für uns hat, saisonales Obst und Gemüse einzukaufen (Preis, Geschmack, Transportweg etc.). Optional können anschließend die Lebensmittel aus den Prospekten ausgeschnitten werden und auf einen Saisonkalender aufgeklebt werden. Die kommenden Jahreszeiten werden im Laufe des Schuljahres ergänzt.</li> <li>• Als praktisches Beispiel eines nachhaltigen Menüs kann ein saisonaler Aktionstag organisiert werden, beachten Sie hierfür unser Mitmachangebot „Super-Events“ unter <a href="http://www.dge-bw.de/files/dge-bw/uploads-files/PDFs-Tag-der-Schulverpflegung/4%20Events%20in%20der%20Mensa%20-%20Super-Events.pdf">http://www.dge-bw.de/files/dge-bw/uploads-files/PDFs-Tag-der-Schulverpflegung/4%20Events%20in%20der%20Mensa%20-%20Super-Events.pdf</a></li> </ul>	Ankündigung 1 Woche vorher
Benötigte Materialien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Plakat – zum Entwerfen eines Schaubildes „Was bedeutet Nachhaltigkeit für den Alltag?“</li> <li>• Angebotsblätter aus der Werbung</li> <li>• Übungsblatt Regional, Saisonal, Essensplan –VZ Thüringen</li> <li>• Was bedeutet Nachhaltigkeit für den Alltag? -Lösungsblatt</li> </ul>	

Lösungsblatt:

## Ein bisschen nachhaltig kann jeder!

